

Mitgliederinfo

zur Ortsgruppentag 2021

DLRG

Ortsgruppe Hürth e.V.



Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.

Übungs- und Ausbildungszeiten

Familienbad „De Bütt“ in Hürth

Aufgrund der Coronapandemie und den damit verbundenen gesetzlichen Auflagen ändern sich die Übungs- und Ausbildungszeiten sehr häufig.

Die aktuellen Zeiten können auf der Homepage eingesehen werden.

Bankverbindung:

Kreissparkasse Köln

IBAN: DE81 3705 0299 0139 0010 22

BIC: COKSDE33XXX

Geschäftsstelle:

DLRG Ortsgruppe Hürth e.V.

Uwe Maagh

Breite Straße 37

50354 Hürth

Tel/Fax: 02233 / 70 00 30

Email: info@huerth.dlrg.de

Web: huerth.dlrg.de

Leiter Ausbildung:

Martin Koch: 02233 / 3 39 26

E-Mail: leiterausbildung@huerth.dlrg.de

Die Wartung und Reparatur des Vereinsbusses erfolgt mit freundlicher Unterstützung der Firma KFZ-Technik Dorweiler



Kfz-Technik Dorweiler
Hamburger Str. 5a 50321 Brühl
www.kfz-dorweiler.de
02232/510 88

Liebe Freunde und Mitglieder der DLRG Ortsgruppe Hürth,

das Jahr 2020 war sicher nicht nur für die Mitglieder unserer Ortsgruppe so ganz anders als die vorigen Jahre.

Zu Beginn des Jahres fand in Zusammenarbeit mit der Ortsgruppe Frechen im Freizeitbad fresh-open unsere **Ortsgruppenmeisterschaft** statt.

Ein **1. Hilfe Kurs** wurde im Februar angeboten.

Danach fand 2020 leider nicht mehr viel statt. Wegen Corona wurden auch die Schwimmbäder für einen langen Zeitraum geschlossen. So durfte weder trainiert, noch gemeinsame Ausflüge unternommen werden. Alles, was geplant war fiel – bis fast zu den Sommerferien - aus.

Kurz vor den Sommerferien wurde „De Bütt“ mit großen Einschränkungen zwar wieder geöffnet, aber sämtliche Trainingszeiten mussten umgestellt, gekürzt oder auch ganz gestrichen werden, da wir an große Auflagen gebunden waren und auch nur noch an zwei Tagen kurze Trainingszeiten für unseren Verein bekamen.

So hatte zwei Wochen bis zu den Sommerferien leider nur eine Gruppe die Möglichkeit zu trainieren.

Nach den Sommerferien konnte das Training im eingeschränkten Modus wieder aufgenommen

werden. Der organisatorische Aufwand war leider jedoch immens, ständig gab es Regeländerungen die allen Mitgliedern erklärt werden mussten, es gab kaum Schwimmzeiten für die DLRG und an den einzelnen Kursen durften nur noch wenige teilnehmen. So konnten einige Kinder nur noch vierzehntägig schwimmen und das auch noch an ganz anderen Tagen als vor der Pandemie, auch die Wettkampfgruppe musste ihre Trainingszeiten stark einschränken. Besonders die Nichtschwimmergruppen waren durch die neuen Regeln betroffen, so dass wir keine neuen Nichtschwimmer mehr aufnehmen konnten.

Im September (von Mai an immer wieder verschoben) fand unsere alljährliche **Ortsgruppentagung** endlich statt, leider diesmal ohne gemeinsames anschließendes Beisammensein und natürlich ohne Grillen, aber wenigstens in Präsenz.

Leider wurden die Schwimmbäder im Rhein-Erft-Kreis kurz nach den Herbstferien wieder geschlossen, sodass das Training wieder ausfallen musste.

Um aber trotzdem noch den Kontakt zu unseren aktiven Kindern und Jugendlichen zu halten, kam Martina Rosenstein auf die tolle Idee Tüten mit kleinen Aufmunterungen zu packen, die an verteilt wurden. So entstand die Idee der **Bewegungstüten**. Dank der finanziellen Unterstützung der Bürgerstiftung Hürth und

der Kreissparkasse Köln konnten wir diese Tüten befüllen und persönlich aktiven Jugendlichen zustellen. Zu dem Zeitpunkt ahnte noch keiner, dass dies nicht die letzte Tüte war...



Das geplante **Familienwochenende** im November nach Leutesdorf fiel dann leider auch aus.

2021 begann ebenso wie 2020 endete. Noch immer durfte kein Training stattfinden

Da auch die Vereinswanderung im Herbst der Pandemie zum Opfer fiel, wurde stattdessen eine **Rätselwanderung** durch Alt-Hürth im Frühling 2021 ausgeschrieben, die jede Familie für sich laufen konnte. Die glückliche Gewinnerin freute sich über eine Lautsprecherbox im DLRG-Design.

Vor den Sommerferien konnten wir im zweiten Anlauf in Langenfeld **Wasserskifahren**. Der erste Anlauf wurde, einmal nicht wegen Corona sondern wegen eines Gewitters, abgebrochen.



Im Sommer halfen die DLRG Ortsgruppen des Rhein-Erft-Kreises bei Aufräumarbeiten der Flutschäden, die auch unseren Kreis schwer traf.

Am **Jugendwachdienst** des Bezirks nahmen einige unserer jungen Mitglieder teil. Hier wurden z.B. Rettungsgeräte ausprobiert, Boot gefahren, Knoten geknüpft und gefunkt.

Zur Zeit läuft das Training wieder eingeschränkt, leider sind unsere Schwimmzeiten immer noch sehr begrenzt. Die Ausbildungen finden endlich wieder in Teilpräsenz statt. Vorher besuchten einige Mitglieder des Vorstandes, z.B. Martina Rosenstein und Uwe Maagh Online Seminare, auch Vorstandssitzungen fanden digital regelmäßig und häufig statt.

Wir freuen uns, dass wir keine erwähnenswerten Austritte hatten. Besonders unsere jugendlichen Mitglieder bitten wir darum jetzt (wieder) an weiterbildenden Kursen der DLRG teilzunehmen und uns in unserer Arbeit zu unterstützen, damit wir noch lange unsere Arbeit in Hürth fortführen können.